

Verlag von **Friedr. Vieweg & Sohn**
in Braunschweig.

[37488]

Binnen kurzem erscheint:

Kleine Naturlehre und Chemie

mit Berücksichtigung der

Mineralogie und der Lehre vom Menschen.

Für

einfache Schulverhältnisse bearbeitet

von

A. Sattler,
Schulinspektor.

gr. 8°. IV S. u. 72 S. Text mit 127
Holztischen.

Preis 50 h ord. = 40 h netto.

(Auf 25+1 Freieemplar.)

Das Büchlein ist für Volksschulen ein-
fachster Verhältnisse, denen wöchentlich nur eine
Stunde für die Naturlehre zur Verfügung steht,
angelegt.

Aus langjähriger Praxis hervorgegangen,
wird dasselbe, gleich des Verfassers Leitfaden
der Physik, von dem vor kurzem die 10. starke
Auflage erschien, in den betreffenden Schulen
mit gutem Erfolge benutzt werden können und
sich gewiß bald viele Freunde erwerben.

Wir bitten um lebhafteste Verwendung und
ersuchen Sie, Exemplare verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im September 1892.

Friedr. Vieweg & Sohn.

[36410] In etwa 3 Wochen wird ausgegeben:

Bibliographischer Monatsbericht

über neu erschienene

Schul- und Universitätsschriften

IV. Jahrgang Nr. 1.

(pro kplt. 2 M ord., 1 M 50 h netto.)

Wo noch nicht geschehen, bitte ich um gef.
umgehende Kontinuationsangabe.

Probe-Nummern stehen zu Diensten.

Bei dem wachsenden allgemeinen Interesse,
welches neuerdings dieser sogenannten kleinen
Litteratur, für welche mein Monatsbericht die
einzigste Bibliographie ist, von der Gelehrten-
welt entgegengebracht wird, mache ich Hand-
lungen mit Gelehrten-Kundschaft besonders
darauf aufmerksam, dass jeder Abonnent auch
eifriger Käufer der **nur im Monatsbericht**
angezeigten Schriften zu werden pflegt und
dadurch ein beträchtlicher Mehrabsatz zu er-
zielen ist.

Gleichzeitig empfehle ich Anschaffung des
Monatsberichtes für die Geschäftsbiblio-
thek als wichtige Ergänzung zu jeder anderen

Bibliographie (Hinrichs, Kayser etc.). Es sind
in den bis jetzt abgeschlossenen 3 ersten Jahr-
gängen des Monatsberichtes über 10 000 Schrif-
ten aufgeführt, von welchen nur ein ver-
schwindend kleiner Bruchteil, der in den
Handel gekommen, in anderen Biblio-
graphieen enthalten ist.

Inserate finden im Bibliographischen
Monatsbericht die beste Verbreitung, da nur
wirkliche Bücherkäufer Leser desselben sind.
Preis für die durchlaufende Petitzelle (117 mm.)
30 Pfennige.

Leipzig.

Gustav Fock.

Verlagsbuchhandlung J. J. Weber

in Leipzig.

[37355]

Leipzig, 21. September 1892.

Ende dieses Monats kommt zur Versendung:

Novellen-Bibliothek

der

Illustrierten Zeitung.

Sammlung

ausgewählter Erzählungen.

Zwölfter Band.

24 $\frac{1}{2}$ Bogen. 8°. Geheftet 2 M ord.,
1 M 50 h netto, 1 M 35 h bar.

In Original = Leinwandband 3 M ord.,
2 M 25 h fest, 2 M bar.

Frei-Exemplare — auch von Bd. 1—12
gemischt — 11/10, 28/25, 57/50, 115/100.

Der erfreuliche Erfolg, welchen eine Anzahl
von Handlungen mit dem Reise- und Abzahlungs-
Vertrieb von Band 1—6 gebunden und in
Leinwand-Karton erzielte, hat mir Veranlassung
gegeben, auch für die Bände 1—10 einen
Karton herstellen zu lassen, welcher bei Bezug
dieser Bände ohne Berechnung geliefert wird,
während sich der Preis des Kartons für die
Bände 1—6, wie seither, auf 2 M ord. stellt.

Preis der Bände 1—6 gebunden und in
Leinwand-Karton:

20 M ord., 15 M netto, 13 M 50 h bar.

Preis der Bände 1—10 gebunden und in
Leinwand-Karton:

30 M ord., 22 M 50 h netto, 20 M bar.

25 Exemplare Bd. 1—10 gebunden in
Leinwand-Karton für 375 M bar.

Hochachtungsvoll

J. J. Weber.

Wilhelm Hertz 
(Gessersche Buchh.) + Berlin.

[37591]

Anfang November erscheint:

Aus den Vorbergen.

Novellen

von

Paul Heyse.

Inhalt:

Vroni.**Das Marienkind.****Xaverl.****Dorfromantik.**

Circa 24 Bogen. Geheftet 5 M .; in
Originalband gebunden 6 M .

In Rechnung: 13/12 und 25 $\frac{0}{10}$.

Vor Erscheinen bar bestellte Exemplare:
Geheftet 3 M 30 h no.; geb. 4 M no.
u. 11/10 Exemplare.

Frei-Exemplare auch vom Einband.



Der Schauplatz der vier neuen Novellen
Heyses liegt in den Vorbergen, dem schönen
Gelände, das die bayrischen Seen umkränzt.
Diesen Schauplatz weiss der Dichter durch
die Kunst seiner Erzählung mit eindrucks-
vollen Gestalten zu beleben und uns an
ihrem Leben, Lieben, Leiden teilnehmen
zu lassen. Die Gunst, welche die „Meraner
Novellen“ Heyse's erworben, wird auch
diesen Novellen aus den Vorbergen zufallen.

Das fein und zierlich ausgestattete Buch
sei als Festgeschenk recht empfohlen!